

# Gesetzes- und Verordnungs-Blatt

## für das Großherzogtum Baden.

Ausgegeben zu Karlsruhe, Sonntag den 20. Februar 1915.

### Inhalt.

**Erwählungen:** des Ministeriums des Innern; Sanitätsbeamten betreffend; jährliche Futtermittel betreffend.

### Verordnung.

(Som 16. Februar 1915.)

Sacrarbeiterzeugnisse betreffend.

Zur Ausführung der Verordnung des Bundesrats vom 2. Februar 1915 (Reichs-Gesetzblatt Seite 54) werden als die Behörden, denen das Recht zusteht, Auskunft über die in der Verordnung bezeichneten Vorräte zu verlangen, die Bezugsämter bestimmt. Diefen stehen auch die in § 4 der Verordnung bezeichneten Befugnisse zu.

Karlsruhe, den 16. Februar 1915.

Großherzogliches Ministerium des Innern.

von **Solman.**

Dr. Schäfers.

### Verordnung.

(Som 19. Februar 1915.)

Inzerhaltige Futtermittel betreffend.

Zum Vollzug der Bundesratsverordnung vom 12. Februar 1915 (Reichs-Gesetzblatt Seite 78) über inzerhaltige Futtermittel wird verordnet, was folgt:

#### § 1.

Kommunalverbände im Sinne der Bundesratsverordnung sind die Städte mit mindestens 10000 Einwohnern und im übrigen die Kreisbezirke. Die Bestimmungen des § 2 Absatz 2 Absatz und Verordnungsprotokoll 1915.